# Quantum
# Mini-HdO
# Benutzerhandbuch

unitron™ Hearing matters

# Vielen Dank

Vielen Dank, dass Sie sich für Unitron HdO-Hörgeräte entschieden haben.

Bei Unitron engagieren wir uns sehr für Menschen mit Hörverlust. Wir arbeiten eng mit Hörgeräteakustikern zusammen, um moderne, zweckgerichtete Lösungen allen Menschen zugänglich zu machen.

Because hearing matters.

# Ihre Hörgeräte

Hörgeräteakustiker: _____

_____

Telefon: _____

Modell: _____

Seriennummer: _____

Batteriewechsel: ☐ Größe 312

Garantie: _____

Programm 1 ist für: _____

Programm 2 ist für: _____

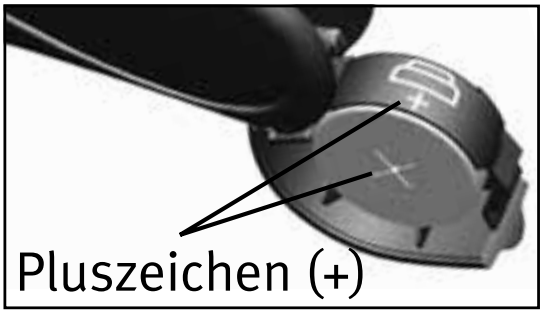
Programm 3 ist für: _____

Programm 4 ist für: _____

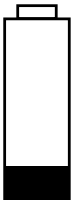
Kaufdatum: _____

# Kurzanleitung

## Batteriewechsel



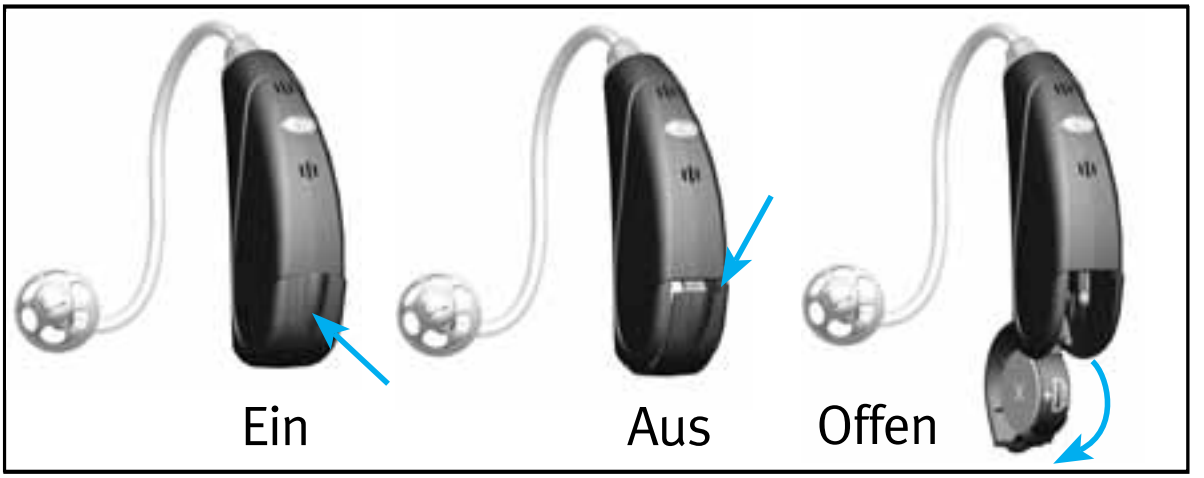

## Batteriewarnton



2 Signaltöne alle 30 Minuten

☐ Größe 312

## Ein/Aus



## Taster

- ☐ Programmwechsel
- ☐ Lautstärkeregelung;
  rechtes Hörgerät = lauter,
  linkes Hörgerät = leiser
- ☐ Comfort-Clarity-Regler;
  rechtes Hörgerät = Sprachverstehen,
  linkes Hörgerät = Komfort

# Inhaltsverzeichnis


Überblick über Ihr Hörgerät ..... 2

Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr ..... 4

Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts ..... 6

Batterie-Information ..... 8

Erste Schritte ..... 12

Bedienungsanleitung ..... 14

Telefonieren ..... 20

Pflege Ihres Hörgeräts ..... 21

Reinigen Ihres Hörgeräts ..... 22

Hauptmerkmale Ihres Hörgeräts ..... 26

Fehlerbehebung ..... 29

Warnhinweise ..... 34

Konformitätserklärung ..... 38

Kunden Feedback ..... 40

Zusätzliche Hinweise ..... 41

# Überblick über Ihr Hörgerät

1 **Hörwinkel** – damit wird Ihr Ohrpassstück mit dem Hörgerät verbunden.

2 **Mikrofon** – hier wird der Schall vom Hörgerät aufgenommen. **Mikrofonschutz** – schützt die Mikrofone vor Staub und Schmutz.

3 **Taster** – für Programmwahl, Lautstärkeänderungen oder für die Comfort-Clarity-Regelung (je nach individueller Anpassung).

4 **Batterielade mit Ein-/Aus-Funktion** – Einschalten der Hörgeräte – Batterielade vollständig schließen; Ausschalten – Lade teilweise öffnen. Wenn die Lade vollständig geöffnet ist, kann die Batterie gewechselt werden.

5 **Ohrpassstück** – überträgt den verstärkten Schall direkt in den Gehörgang und sorgt für sicheren Halt.

6 **Minischlauch** – überträgt den verstärkten Schall direkt in den Gehörgang.

7 **Dome (Kuppel)** – sorgt für den korrekten, sicheren Sitz des Minischlauchs im Gehörgang.

8 **Halterung** – verhindert ein Herausrutschen des Domes und des Minischlauchs aus dem Gehörgang.

1
2
3
2
4
5

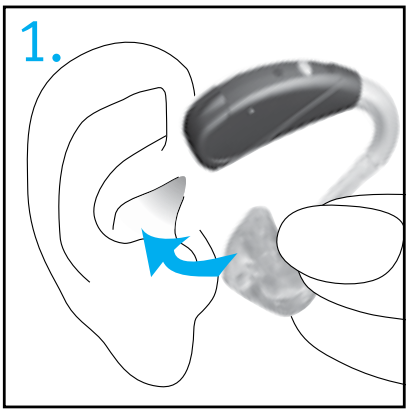
2
3
2
6
8
4
7

# Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr

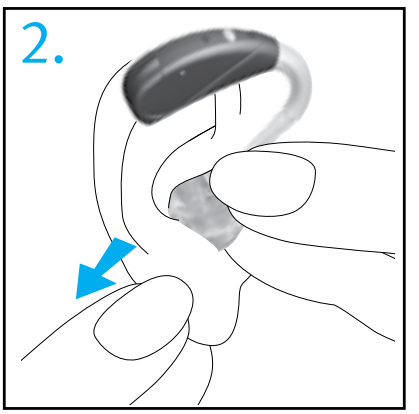
Ihre Hörgeräte sind eventuell in der Batterielade mit einem Farbpunkt für das jeweilige Ohr gekennzeichnet:
rot = rechtes Ohr, blau = linkes Ohr.

## HdO-Hörgerät mit Ohrpassstück

1. Halten Sie das Ohrpassstück zwischen Daumen und Zeigefinger. Die Öffnung sollte nach innen zum Gehörgang zeigen.

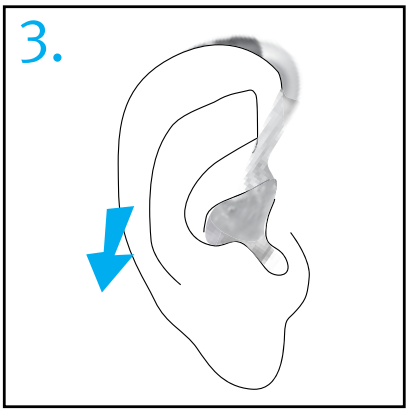



2. Setzen Sie das Ohrpassstück vorsichtig in Ihr Ohr ein. Vielleicht müssen Sie es ein wenig im Uhrzeigersinn drehen. Das Ohrpassstück muss fest und bequem im Ohr sitzen. Durch nach hinten ziehen der Ohrmuschel können Sie das



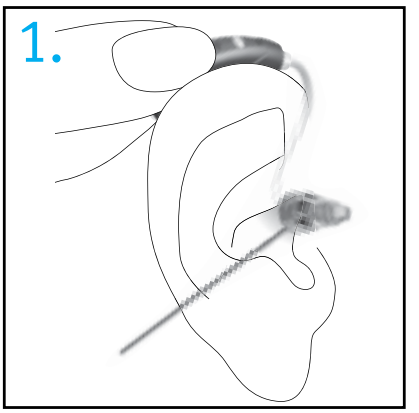
Ohrpassstück möglicherweise leichter in den Gehörgang einführen.

3. Legen Sie das Hörgerät über das Ohr.

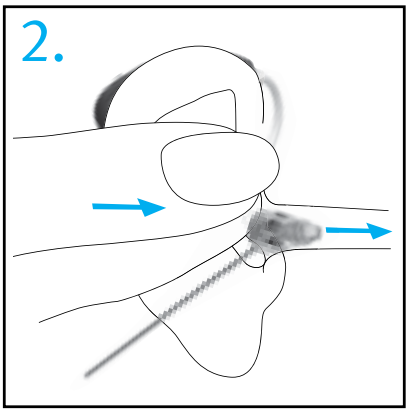



## Hörgerät mit Minischlauch

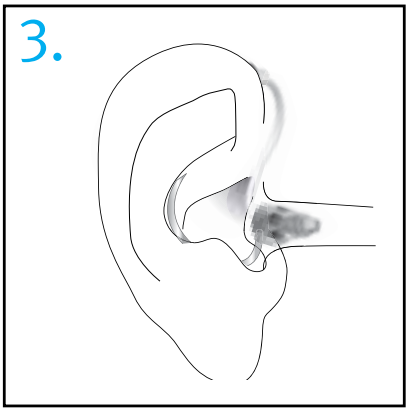
1. Platzieren Sie das Hörgerät am oberen Rand des Ohrs. Der Minischlauch soll direkt am Kopf anliegen und darf nicht hervorstehen.




2. Halten Sie den Minischlauch direkt hinter dem Dome fest und schieben Sie ihn vorsichtig in den Gehörgang.



3. Setzen Sie die Halterung so in Ihr Ohr ein, dass sie unten in der Ohrmuschel aufliegt.




## Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts

Die Batterielade Ihres Hörgeräts hat drei verschiedene Positionen. Sie dient als Ein- und Ausschalter und zum öffnen des Batteriefachs.

1. EIN: Schließen Sie die Batterielade vollständig.

Hinweis: Wenn die Einschaltverzögerung aktiviert ist, schaltet sich Ihr Hörgerät erst 10 – 15 Sekunden nach dem Schließen der Batterielade ein. Ihr Hörgeräteakustiker kann die Einschaltverzögerung bei Bedarf individuell programmieren.

2. AUS: Öffnen Sie die Batterielade teilweise.

3. OFFEN: Öffnen Sie die Batterielade, um die Batterie des Hörgeräts auszutauschen.

Hinweis: Um das Hörgerät am Ohr ein- bzw. auszuschalten, halten Sie das obere und das untere Ende des Hörgeräts zwischen Daumen und Zeigefinger. Öffnen und schließen Sie die Batterielade mit dem Daumen.

# Batterie-Information

Öffnen Sie die Batterielade vollständig, um die Batterie des Hörgeräts auszutauschen.

## Batteriewarnton

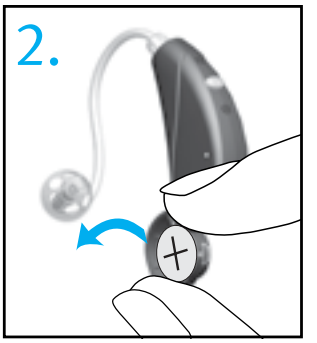
Ihr Hörgerät weist Sie mit zwei langen Signaltönen darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist. Nach erstmaligem Ertönen des Warntons lässt die Klangqualität des Hörgeräts möglicherweise nach. Dies ist keine Fehlfunktion. Sie können das Problem beheben, indem Sie neue Batterien einlegen.

Ihr Hörgeräteakustiker kann auf Wunsch die Tonhöhe und die Lautstärke des Batteriewarntons anpassen. Auf Wunsch kann er auch ganz ausgeschaltet werden.

Ihr Hörgerät weist Sie in Abständen von 30 Minuten darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist und zwar so lange, bis Sie die Batterie ersetzen oder sie sich vollständig entleert. Um das Problem zu beheben, müssen Sie eine neue Batterie einlegen.

## Austauschen der Batterie

1. Öffnen Sie die Batterielade vorsichtig mit dem Fingernagel.



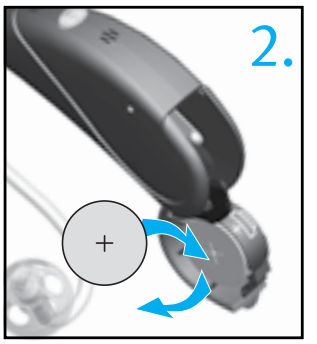

2. Fassen Sie die Batterie zwischen Daumen und Zeigefinger und nehmen Sie sie heraus.

3. Setzen Sie die neue Batterie in das Batteriefach ein und achten Sie darauf, dass das Pluszeichen (+) auf der Batterie in dieselbe Richtung wie das Pluszeichen (+) auf dem Rand der Batterielade weist. Dadurch wird sichergestellt, dass die Batterielade ordnungsgemäß geschlossen werden kann.

Hinweis: Wenn die Batterie nicht ordnungsgemäß eingelegt ist, lässt sich die Batterielade nicht schließen.

4. Schließen Sie die Batterielade.

# Batteriewechsel bei Hörgeräten mit kindersicherer Batterielade



Aus Sicherheitsgründen können Kinderhörgeräte mit kindersicheren Batterieladen versehen werden. Öffnen Sie zum Wechseln der Batterie das Batteriefach und drücken Sie das Verschlussstück mithilfe eines Stifts zurück in das Hörgerät.

Entnehmen Sie die alte Batterie. Setzen Sie die neue Batterie ein und achten Sie darauf, dass das Pluszeichen (+) auf der Batterie in dieselbe Richtung wie das Pluszeichen (+) auf dem Rand der Batterielade weist. Dadurch ist die Batterie nach dem Schließen der Batterielade gegen unbeabsichtigtes Entnehmen gesichert.

## Umgang mit Batterien

Entsorgen Sie Batterien auf umweltbewusste und sichere Art und Weise.

Verlängern Sie die Lebensdauer der Batterien, indem Sie das Hörgerät ausschalten, wenn Sie es nicht verwenden.

Entfernen Sie die Batterien und lassen Sie die Batterielade offen, wenn Sie die Hörgeräte nicht verwenden. In dieser Stellung kann Feuchtigkeit gut entweichen.

# Erste Schritte

1. Tragen Sie Ihre Hörgeräte anfangs in Ruhe in Ihrer gewohnten Umgebung, um sich an das neue Hören zu gewöhnen. Geräusche wie das Ticken einer Uhr, das Rauschen des Computers, der Piepton der Mikrowelle oder das Rascheln von Stoff oder Papier können Ihnen zunächst laut erscheinen, weil Sie diese Geräusche lange nicht mehr richtig gehört haben.
2. Lesen Sie laut vor, um die Lautstärke Ihrer eigenen Stimme an das neue Hören anzupassen.
3. Sprechen Sie mit unterschiedlichen Personen und lernen Sie wieder zwischen verschiedenen Geräuschen zu unterscheiden.
4. Es kann einige Zeit dauern, bis Sie sich vollständig an Ihre Hörgeräte gewöhnt haben und alle Vorteile des neuen Hörens genießen können.
5. Tragen Sie Ihre Hörgeräte anfänglich nur so lange, wie es für Sie angenehm ist. Versuchen Sie, die Tragezeit täglich ein wenig zu steigern.

6. Machen Sie sich im hinteren Teil des Handbuches Notizen, beschreiben Sie schwierige Situationen und listen Sie auf, welche Geräusche unangenehm waren. Diese Informationen werden Ihrem Hörgeräteakustiker bei der Feineinstellung der Hörgeräte helfen.
7. Beziehen Sie auch Ihre Familie und Freunde in die Gewöhnungsphase mit ein. Bitten Sie z. B. jemanden, den Fernseher auf eine angenehme Lautstärke einzustellen.
8. Wenn Sie sich langsam an die Hörgeräte gewöhnt haben, tragen Sie sie auch in schwierigeren Situationen, wie z. B. im Büro, bei Feiern oder im Restaurant. Diese Situationen können selbst normalhörenden Menschen Probleme bereiten. Nehmen Sie sich die Zeit, Ihre Hörfähigkeit in solch schwierigen Situationen wiederzuerlangen.
9. Lassen Sie die Hörgeräte Teil Ihres täglichen Lebens werden und haben Sie Geduld mit sich selbst, bis Sie wieder gelernt haben, Geräusche korrekt wahrzunehmen.

# Bedienungsanleitung

Ihr Hörgerät ist mit einem Drucktaster ausgestattet, welcher Ihnen weitere Einstellmöglichkeiten für Ihr Hörgerät bietet.

## Taster

Ihre Hörgeräte sind mit einem Drucktaster ausgestattet, der für die Programmwahl, die Lautstärke- und Comfort-Clarity-Regelung eingerichtet werden kann.

### □ Programmwahl

Wird der Drucktaster für die Programmwahl aktiviert, dann wird jedes Mal, wenn Sie ihn betätigen, in ein neues Programm umgeschaltet.

Die Signaltöne Ihrer Hörgeräte zeigen das aktuelle Hörprogramm an.

| | | |
|---|---|---|
| Programm 1<br>(z. B. Automatik-Programm) | ♪ | 1 Ton |
| Programm 2<br>(z. B. Sprache im Lärm) | ♪♪ | 2 Töne |
| Programm 3 (z. B. Telefon) | ♪♪♪ | 3 Töne |
| Programm 4 (z. B. Musik) | ♪♪♪♪ | 4 Töne |
| DuoLink (falls aktiviert)<br>(siehe S. 20) | Im anderen Hörgerät ertönt derselbe Ton wie in dem Hörgerät, das eingestellt wird | |

## □ Lautstärkeregelung

Wenn der Taster für die Lautstärkeregelung konfiguriert wurde:

- Drücken Sie den Taster am rechten Hörgerät, um die Lautstärke in beiden Hörgeräten anzuheben.
- Drücken Sie den Taster am linken Hörgerät, um die Lautstärke in beiden Hörgeräten zu reduzieren.

| Einstellen der Lautstärke | Signalton | |
|---|---|---|
| Ideale Lautstärke | ♪ | 1 Ton |
| Lautstärke anheben | ♪ | Kurzer Ton |
| Lautstärke reduzieren | ♪ | Kurzer Ton |
| Maximale Lautstärke | ♪♪ | 2 Töne |
| Minimale Lautstärke | ♪♪ | 2 Töne |

## □ Comfort-Clarity-Regelung

Wenn der Taster für die Comfort-Clarity-Regelung konfiguriert wurde:

- Betätigen Sie den Taster an Ihrem rechten Hörgerät, um die Sprachverständlichkeit zu erhöhen.
- Betätigen Sie den Taster an Ihrem linken Hörgerät, um den Hörkomfort zu erhöhen und gleichzeitig Umgebungsgeräusche abzuschwächen.

Mit jedem Einstellen ändert sich die Leistung der Hörgeräte. Manchmal sind mehrere Schritte notwendig, um das gewünschte Hörergebnis zu erzielen. Warten Sie nach jedem Schritt ungefähr 4-5 Sekunden, damit sich das Hörgerät an die neue Einstellung anpassen kann.

Wenn Sie die Comfort-Clarity-Regelung ändern, gibt Ihr Hörgerät Signaltöne ab.

| **Einstellen der Comfort-Clarity-Regelung** | **Signalton** | |
|---|---|---|
| Idealer Hörkomfort und ideale Sprachverständlichkeit | ♪ | 1 Ton |
| Sprachverständlichkeit anheben | ♪ | Kurzer Ton |
| Hörkomfort anheben | ♪ | Kurzer Ton |
| Maximale Sprachverständlichkeit | ♪♪ | 2 Töne |
| Maximaler Hörkomfort | ♪♪ | 2 Töne |

## DuoLink

Mit DuoLink können Ihre Hörgeräte drahtlos miteinander kommunizieren. Jedes Mal, wenn Sie ein Programm, die Lautstärke oder Comfort-Clarity-Einstellung an einem Hörgerät ändern, wird diese Änderung auch an dem anderen Hörgerät ausgeführt.

Wenn der Taster beispielsweise als Programmumschalter konfiguriert und DuoLink aktiviert ist und Sie diesen an Ihrem rechten Hörgerät betätigen, wird das Programm synchron in beiden Hörgeräten umgeschaltet.

## Learning Funktion

Ihre Hörgeräte können Ihre Einstellungen in unterschiedlichen Umgebungen lernen, sofern diese Funktion von Ihrem Hörgeräteakustiker aktiviert wurde. Die programmierten Werte werden dann nach und nach auf die von Ihnen bevorzugten Werte eingestellt.

## Fernbedienung

Ihre Hörgeräte sind möglicherweise mit einer optionalen Fernbedienung ausgestattet, mit der Sie zwischen verschiedenen Hörprogrammen umschalten sowie die Lautstärke- oder die Comfort-Clarity-Einstellungen verändern können.

# Telefonieren

Nicht alle Telefone funktionieren gleich, deshalb können Sie mit verschiedenen Telefonen unterschiedliche Ergebnisse erzielen. Viele Telefone können Sie verwenden, indem Sie einfach den Hörer an Ihr Ohr halten, ohne dass Sie ein bestimmtes Telefonprogramm in Ihren Hörgeräten einstellen müssen. Bewegen Sie den Hörer etwas auf und ab, bis Sie die Position mit dem besten Klang finden.

Je nach Art des verwendeten Telefons, muss Ihr Hörgeräteakustiker vielleicht ein bestimmtes Telefonprogramm auf Ihren Hörgeräten auswählen.

Wenn Ihre Hörgeräte für die Verwendung mit dem wireless, um den Hals zu tragenden uDirect™-Zubehör konfiguriert sind, können Sie auch die Freisprechoption via Bluetooth® nutzen. Siehe uDirect-Benutzerhandbuch für weitere Informationen.

® Bluetooth ist eine eingetragene Marke von Bluetooth SIG Inc.

# Pflege Ihres Hörgeräts

Öffnen Sie die Batterielade, wenn Sie Ihr Hörgerät nicht verwenden.

Nehmen Sie das Hörgerät stets heraus, wenn Sie Haarpflegeprodukte verwenden. Das Hörgerät könnte ansonsten verstopfen und nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren.

Tragen Sie die Hörgeräte nicht beim Baden oder Duschen und tauchen Sie sie nicht ins Wasser.

Wenn die Hörgeräte nass geworden sind, trocknen Sie sie nicht im Ofen oder in der Mikrowelle. Nehmen Sie keine Einstellungen vor. Öffnen Sie unverzüglich die Batterielade und lassen Sie das Hörgerät mindestens 24 Stunden lang trocknen.

Setzen Sie Ihr Hörgerät keiner starken Hitze aus (z. B. Haarföhn, Handschuhfach oder Armaturenbrett im Fahrzeug).

Die regelmäßige Verwendung eines Trocken-systems kann der Korrosion vorbeugen und die Lebensdauer Ihrer Hörgeräte verlängern.

Lassen Sie Ihr Hörgerät nicht fallen und schlagen Sie es nicht gegen harte Oberflächen.

## Reinigen Ihres Hörgeräts

Bei Cerumen (Ohrenschmalz) handelt es sich um eine natürliche Substanz. Achten Sie bei der täglichen Reinigung und Pflege darauf, dass die Hörgeräte und Ohrpassstücke frei von Cerumen sind.

Verwenden Sie zur Reinigung der Hörgeräte, Ohrpassstücke und Domes keine Lösungsmittel.

Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zum Entfernen von Cerumen. Das Einführen von Fremdkörpern kann die Hörgeräte oder Ohrpassstücke erheblich beschädigen.

### Hörgeräte mit Ohrpassstücken

Achten Sie stets darauf, dass die Ohrpassstücke sauber und frei von Ohrenschmalz sind.

Verwenden Sie zur Reinigung der Ohrpassstücke keine Lösungsmittel.

Wenn die Ohrpassstücke verstopft sind, reinigen Sie die Öffnung mit einem Wattestäbchen oder einem Pfeifenreiniger.

Bei Anwendung von Ohrentropfen müssen Sie sicherstellen, dass keine Feuchtigkeit in den Ohren verbleibt, die zur Verstopfung der Ohrpassstücke oder der Kanäle führen könnte.

**Falls eine gründlichere Reinigung der Ohrpassstücke erforderlich ist:**

1. Trennen Sie den Kunststoffschlauch vom Hörwinkel der Hörgeräte.
2. Reinigen Sie das Ohrpassstück nur mit warmem Wasser und milder Seife.
3. Spülen Sie mit kaltem Wasser nach und lassen Sie es über Nacht trocknen.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Schläuche vollständig trocken sind, bevor Sie diese wieder auf die Winkel der Hörgeräte aufsetzen. Mithilfe eines speziellen Pusters können Feuchtigkeit und Schmutz noch einfacher aus dem Schallschlauch entfernt

werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörgeräteakustiker.

## Hörgeräte mit Minischläuchen und Domes

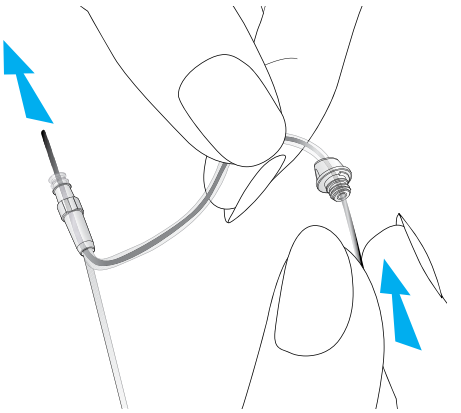
Die Schläuche und Domes Ihrer Hörgeräte müssen etwa alle 3-6 Monate, wenn sie steif und brüchig werden oder sich verfärben, von Ihrem Hörgeräteakustiker ausgetauscht werden.

Reinigen Sie die Domes täglich mit einem feuchten Tuch.

Reinigen Sie auch die Minischläuche von Zeit zu Zeit mit dem mitgelieferten Reinigungsdraht, wenn Sie Ablagerungen in bzw. an den Schläuchen feststellen.

1. Halten Sie mit einer Hand den Schlauch und mit der anderen das Hörgerät fest.
2. Drehen Sie das Hörgerät vorsichtig, bis es sich vom Schlauch löst.
3. Reinigen Sie das Äußere des Schlauchs und des Domes mit einem feuchten Tuch.

4. Ziehen Sie den Dome vom Schlauch ab, bevor Sie den Schlauch reinigen.
5. Benutzen Sie den mitgelieferten schwarzen Reinigungsdraht, indem Sie ihn vorsichtig von der Seite, an der das Hörgerät befestigt war, in den Schlauch einführen und durchschieben.



Hinweis: Die Schläuche und Domes dürfen nicht ausgespült oder in Wasser getaucht werden, da im Schlauch verbleibende Wassertropfen die Klangqualität beeinträchtigen oder die elektronischen Bauteile des Hörgeräts beschädigen können.

6. Nachdem der Schlauch sauber ist, befestigen Sie das Hörgerät mit einer Drehbewegung wieder sorgfältig auf dem Schlauch.
7. Bringen Sie den Dome wieder am Schlauch an, indem Sie ihn vorsichtig zurück auf das Gewinde am Schlauchende schieben.

# Hauptmerkmale Ihres Hörgeräts

## Comfort-Clarity-Regelung

Ihre Hörgeräte besitzen eine automatische Regelung für verbessertes Sprachverstehen oder für mehr Komfort in geräuschvoller Umgebung. Einige Quantum-Modelle bieten eine Regelung, um die Comfort-Clarity-Einstellungen anzupassen.

- Betätigen Sie den Taster am rechten Hörgerät, um das Sprachverstehen zu verbessern.
- Betätigen Sie den Taster am linken Hörgerät, um Hintergrundgeräusche abzuschwächen und um komfortabler zu hören.

Die Comfort-Clarity-Einstellungen können über die Taster an den Hörgeräten oder mit der Fernbedienung verändert werden. Bitte fragen Sie Ihren Hörgeräteakustiker, ob die Comfort-Clarity-Regelung für Sie programmiert wurde.

Durch Einstellen der Comfort-Clarity-Regelung, lernen Ihre Hörgeräte nach und nach Ihre bevorzugten Comfort-Clarity-Einstellungen.

## DuoLink

Mit DuoLink kommunizieren Ihre Hörgeräte drahtlos miteinander. Jedes Mal, wenn Sie ein Programm, die Lautstärke oder Comfort-Clarity-Einstellung an einem Hörgerät ändern, wird diese Änderung auch an dem anderen Hörgerät ausgeführt.

## Beidohriges Telefonieren

Mit der Funktion für beidohriges Telefonieren können Festnetz- oder Mobiltelefonanrufe klar und ohne Zusatzgeräte mit beiden Ohren gehört werden. Dazu ist kein Zubehör erforderlich.

## uDirect und uTV

uDirect™ und uTV™ sind optionales Zubehör für alle Quantum-HdO-Hörgeräte.

- uDirect bietet einen einfachen Zugriff auf Bluetooth-Geräte wie z.B. Mobiltelefone. Zusätzlich hat uDirect eine Buchse für den Anschluss z.B. eines MP3-Players über Kabel.
- uTV wird in Verbindung mit uDirect zur Übertragung von Audiosignalen von Ihrem Fernseher direkt in die Hörgeräte verwendet. uTV kann auch Audiosignale von Stereoanlagen, Computern oder anderen Audioquellen übertragen.

Weitere Informationen zur Verwendung von uDirect und uTV finden Sie in den jeweiligen Benutzerhandbüchern. Bitte wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker, wenn Sie uDirect oder uTV erwerben möchten.

# Fehlerbehebung

| Ursache | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| **Kein Ton** | |
| Nicht eingeschaltet | Einschalten |
| Batterie schwach/leer | Batterie ersetzen |
| Batteriekontakt unzureichend | Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker |
| Batterie falsch herum eingelegt | Batterie mit der Plusseite (+) nach oben einlegen |
| Ohrpassstücke/ Minischläuche/Domes mit Cerumen verstopft | Ohrpassstück/Dome reinigen. Siehe „Reinigen Ihrer Hörgeräte“. Entfernen Sie das Cerumen mit dem Reinigungsdraht aus dem Minischlauch. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker. |
| Verstopfter Mikrofonschutz | Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker |

| Ursache | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| **Lautstärke zu gering** | |
| Zu geringe Lautstärkeeinstellung | Erhöhen Sie die Lautstärke; wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker, wenn Sie ein Modell ohne manuelle Lautstärkeregelung besitzen oder das Problem weiterhin besteht |
| Batterie schwach | Batterie ersetzen |
| Ohrpassstücke/ Minischläuche/Domes nicht korrekt eingesetzt | Siehe „Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr“. Sorgfältig wieder einsetzen |
| Zunahme des Hörverlusts | Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker |
| Ohrpassstücke/ Minischläuche/Domes mit Cerumen verstopft | Ohrpassstücke reinigen. Siehe „Reinigen Ihres Hörgeräts“. Entfernen Sie das Cerumen mit dem Reinigungsdraht aus dem Minischlauch. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker |
| Verstopfter Mikrofonschutz | Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker |

| Ursache | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| **Unterbrechungen, Gerät setzt aus** | |
| Batterie schwach | Batterie ersetzen |
| Batteriekontakt verschmutzt | Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker |
| **Zwei lange Töne** | |
| Batterie schwach/leer | Batterie ersetzen |
| **Pfeifen** | |
| Ohrpassstücke/ Minischläuche/Domes nicht korrekt eingesetzt | Siehe „Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr“. Sorgfältig wieder einsetzen |
| Hand bzw. Kleidung in Ohrnähe | Entfernen Sie die Hand/ Kleidung vom Ohr |
| Schlechter Sitz der Ohrpassstücke/ Minischläuche/Domes | Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker |

| Ursache | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| **Undeutlicher, verzerrter Klang** | |
| Schlechter Sitz von Ohrpassstück/ Minischlauch/Dome | Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker |
| Ohrpassstücke/ Minischläuche/Kuppeln mit Cerumen verstopft | Ohrpassstücke reinigen. Siehe „Reinigen Ihres Hörgeräts“. Entfernen Sie das Cerumen mit dem Reinigungsdraht aus dem Minischlauch. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker |
| Batterie schwach | Batterie ersetzen |
| Verstopfter Mikrofonschutz | Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker |
| **Ohrpassstücke, Minischläuche oder Domes rutschen aus dem Ohr** | |
| Schlechter Sitz von Ohrpassstück/ Minischlauch/Dome | Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker |
| Ohrpassstücke/ Minischläuche/Domes nicht korrekt eingesetzt | Siehe „Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr“. Sorgfältig wieder einsetzen |

| Ursache | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| **Telefon zu leise** | |
| Telefon nicht korrekt positioniert | Bewegen Sie den Telefonhörer etwas auf und ab, bis Sie die Position mit der besten Übertragung finden. Siehe „Telefonieren“ |
| Hörgerät muss neu programmiert werden | Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker |

Falls Probleme auftreten, die in dieser Liste nicht enthalten sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräteakustiker. Wenn Sie über keinen Hörgeräteakustiker verfügen, wenden Sie sich bitte an die nächstgelegene auf der Rückseite dieses Handbuchs aufgeführte Niederlassung.

# Warnhinweise

⚠ Verwenden Sie Ihr Hörgerät stets so, wie von Ihrem Arzt oder Hörgeräteakustiker vorgesehen.

⚠ Hörgeräte stellen das natürliche Hörvermögen nicht wieder her und tragen nicht zur Verbesserung oder Vorbeugung bei organisch bedingten Hörschäden bei.

⚠ Verwenden Sie die Hörgeräte nicht in Umgebungen mit Explosionsgefahr

⚠ Allergische Reaktionen auf Hörgeräte treten nur sehr selten auf. Falls Sie jedoch Juckreiz, Rötungen, Taubheit, Entzündungen oder verbrennungsähnliche Symptome im Ohrbereich verspüren, informieren Sie Ihren Hörgeräteakustiker und suchen Sie einen Arzt auf.

⚠ Falls die unwahrscheinliche Situation eintreten sollte, dass nach dem Entfernen des Hörgeräts noch irgendwelche Teile im Gehörgang verbleiben, nehmen Sie unverzüglich mit einem Arzt Kontakt auf.

⚠ Nehmen Sie die Hörgeräte ab, wenn Sie sich einem CT- oder MRT-Scan oder sonstigen magnetfeldbasierten Untersuchungen unterziehen.

⚠ Beim Tragen von Hörgeräten ist Vorsicht geboten, wenn der Schalldruck 132 Dezibel übersteigt. In diesem Fall kann Ihr verbleibendes Hörvermögen Schaden nehmen. Beraten Sie sich mit Ihrem Hörgeräteakustiker, um zu gewährleisten, dass die maximale Lautstärke Ihrer Hörgeräte Ihrem persönlichen Hörverlust entspricht.

## Warnhinweise zu Batterien

⚠ Bewahren Sie Hörgeräte und Batterien so auf, dass sie für Kinder und Haustiere nicht zugänglich sind.

⚠ Nehmen Sie Hörgeräte und Batterien niemals in den Mund. Falls ein Hörgerät oder eine Batterie verschluckt wurde, rufen Sie unverzüglich einen Arzt an.

## Vorsichtsmaßnahmen

⚠ Die Verwendung von Hörgeräten ist lediglich ein Bestandteil der Hörtherapie. Schulungen zu Hörtechniken und Lippenablesen können außerdem erforderlich sein.

⚠ Die Vorteile von Hörgeräten werden in den meisten Fällen nicht voll genutzt, wenn diese nur gelegentlich verwendet werden. Nachdem Sie sich an Ihre Hörgeräte gewöhnt haben, sollten Sie diese jeden Tag tragen.

⚠ Ihre Hörgeräte verwenden modernste Komponenten, um jederzeit und in jeder Hörsituation die bestmögliche Klangqualität zu liefern. Kommunikationsgeräte wie Mobiltelefone können Hörgeräte jedoch stören, was Sie beispielsweise als Summen wahrnehmen. Falls durch ein in der Nähe befindliches Mobiltelefon Interferenzen auftreten, können Sie das Problem folgendermaßen lösen: Schalten Sie die Hörgeräte auf ein anderes Programm, drehen Sie Ihren Kopf in eine andere Richtung oder vergrößern Sie den Abstand zu dem Mobiltelefon.

## Hinweis für Hörgeräteakustiker

⚠ Domes dürfen niemals für Kunden mit perforiertem Trommelfell, offenen Kavitäten des Mittelohrs oder chirurgisch veränderten Gehörgängen verwendet werden. Für solche Fälle empfehlen wir, ein individuell gefertigtes Ohrpassstück zu verwenden.

## Kennzeichnung

Die Seriennummer und das Herstellungsjahr des Hörgeräts befinden sich auf der Innenseite der Batterielade.

# Konformitätserklärung

## Konformitätserklärung

Unitron erklärt hiermit, dass dieses Unitron-Produkt die Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte sowie der Richtlinie 1999/5/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen erfüllt. Der vollständige Wortlaut der Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Hörgerät ist zertifiziert nach:

Standard-Hörgerät

| | |
|---|---|
| USA | FCC ID: VMY-UWBTE1 |
| Kanada | IC: 2756A-UWBTE1 |

## Hinweis 1

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der FCC-Vorschriften, Teil 15 und die Vorschrift RSS-210 von Industry Canada. Die folgenden zwei Bedingungen sind Voraussetzungen für den Einsatz:

1) das Gerät darf keine schädigenden Störungen verursachen, und
2) das Gerät muss jeder empfangenen Störung standhalten, einschließlich Störungen, die zu Fehlfunktionen führen.

## Hinweis 2

Durch Änderungen oder Umrüstungen des Geräts, die nicht explizit von Unitron genehmigt wurden, kann dem Benutzer die Betriebserlaubnis entzogen werden.

# Hinweis 3

Die Konformität des Geräts zu den Beschränkungen für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen und Industry Canada ICES-003 wurde in Tests bestätigt. Diese Beschränkungen dienen angemessenem Schutz gegen schädliche Interferenzen in Wohnstätten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn das Gerät nicht gemäß diesen Anweisungen installiert und verwendet wird, können Funkverbindungen durch schädliche Interferenzen gestört werden. Allerdings kann nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten können. Wenn das Gerät den Radio- oder Fernsehempfang durch schädliche Interferenzen stört, was durch Ein- und Ausschalten der Geräte festgestellt werden kann, kann der Benutzer versuchen, diese Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu korrigieren:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie um
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Receiver
- Schließen Sie das Gerät an eine andere Steckdose an als den Receiver
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker

# Kunden Feedback

Notieren Sie Ihre individuellen Anforderungen oder Belange und bringen Sie diese bitte zu Ihrem Folgetermin mit. So kann Ihr Hörgeräteakustiker besser auf Ihre Wünsche eingehen.

☐ _____

_____

☐ _____

_____

☐ _____

_____

☐ _____

_____

☐ _____

_____

# Zusätzliche Hinweise

# Unitron Niederlassungen

**Unternehmenssitz/International**
20 Beasley Drive, P.O. Box 9017, Kitchener, ON N2G 4X1 Canada

**Australien**
Level 2, Norwest Quay, 21 Solent Circuit, Baulkham Hills, NSW, NSW 2153

**Belgien**
Baron de Vironlaan, 60 b-1700 Dilbeek

**Kanada**
20 Beasley Drive, P.O. Box 9017, Kitchener, ON N2G 4X1

**China**
No. 78, Qi Ming Road, Export Processing Zone District B, Suzhou Industrial Park, P.R. 215021

**Kolumbien**
Ave. 15 No. 124 -29 Of 703 Bogotá, Colombia

**Dänemark**
Østre Hougvej 42-44 5500 Middelfart

**Deutschland und europäischer Vertrieb**
Max-Eyth-Straße 20, 70736 Fellbach-Oeffingen

**Frankreich**
5 bis, rue Maryse Bastié - BP 15 69671 Bron Cedex

**Indien**
B-308, Everest Grande, Mahakali Caves Road, Andheri East, Mumbai-400 093

**Niederlande**
Ir. D.S. Tuijnmanweg 10, 4131 PN VIANEN

**Neuseeland**
10/215 Rosedale Rd., M277 Private Bag, 300987, Albany, Auckland

**Russland**
Tverskaya str. 12, bldg. 9, 1th floor, office 98 125009 Moscow

**Südafrika**
First Floor – Selborne House, Fourways Golf Park, Roos Street, Fourways, Johannesburg

**Spanien**
Avenida de la Industria nº13/15, Polígono de Canastell, 03690 Sant Vicent del Raspeig. Alicante, España

**Schweden**
Förmansvägen 2, 4 tr SE-11743, Stockholm

**Großbritannien**
St. George House, Cygnet Court, Centre Park, Warrington, Cheshire WA1 1PD

**USA**
14755 27th Avenue North, Plymouth, MN 55447

CE 0543

**Unitron Hearing Ltd.**

20 Beasley Drive, P.O. Box 9017, Kitchener, ON N2G 4X1 Canada

Ihr Fachgeschäft

www.unitron.com/de

11-031 029-5884-01